

Universität Konstanz · D - 78457 Konstanz

Stabsstelle QM

Christine Pickert

Referentin Lehrveranstaltungsevaluation

Universitätsstraße 10 D-78464 Konstanz +49 7531 88-4072

lve@uni-konstanz.de www.am.uni-konstanz.de

Prof. Dr. Sven Jochem

(persönlich)

Auswertungsbericht Lehrveranstaltungsevaluation

Anbei erhalten Sie das persönliche Feedback von Ihren Studierenden zu Ihrer Lehrveranstaltung. Damit Sie dieses besser beurteilen können, möchten wir Ihnen ein paar kurze Hinweise geben.

Ihr Bericht enthält einen Indikator, der Ihnen die Einordnung Ihrer Lehrveranstaltung in den Kontext Ihres Fachbereiches erleichtern soll und gleichzeitig als Diskussionsgrundlage für das Feedbackgespräch mit Ihren Studierenden dienen kann. Hierzu erhalten Sie eine Übersicht über die Mittelwerte, die für den Indikator über die vergangenen vier Semester in allen Fachbereichen erzielt wurden (siehe S. 3).

Der Indikator LLI (Lehr-Lern-Index) errechnet sich als arithmetisches Mittel aus den Fragen 2-7 des Bereiches "Lehren & Lernen" im Fragebogen. Diesem gegenübergestellt ist als weiterer Indikator die Frage nach der Gesamtzufriedenheit, die in jeder Lehrveranstaltung abgefragt wird.

Die Hochschuldidaktik im Academic Staff Development unterstützt alle Lehrenden in der Weiterentwicklung ihrer Lehrkompetenzen. Aus einem breiten Spektrum an Serviceangeboten können Sie Ihre Themen auswählen. Hierzu werden Ihnen verschiedene Formate angeboten, wie zum Beispiel individuelle Beratung, (Lehr-) Coaching, Kurzvorträge und Workshops. Gerne können in einem persönlichen Beratungsgespräch passgenaue Formate und Themenbereiche für Sie zusammengestellt werden. Weitere Informationen finden Sie auf Seite 2 dieses Schreibens.

Laut Evaluationssatzung ist vorgesehen, dass Sie die Ergebnisse der Evaluation mit Ihren Studierenden besprechen. Aus diesem Grund findet die Lehrveranstaltungsevaluation zur Mitte des Semesters statt. Selbstverständlich können Sie hierzu die verschiedenen Darstellungsformen des Berichts verwenden.

Satzungsgemäß erhalten Studiendekan/in und Studienkommission zum Ende eines jeden Semesters über einen geschützten Zugang die Möglichkeit, die Evaluationsergebnisse der vom Fachbereich gemeldeten Lehrveranstaltungen auf unserer Homepage einzusehen. Außerhalb dieses Meldeverfahrens zusätzlich/freiwillig evaluierte Veranstaltungen bleiben hiervon unberührt.

Ich wünsche Ihnen einen spannenden Informationsgewinn und freue mich, wenn Sie sich bei Fragen an mich wenden.

Mit freundlichen Grüßen

Christine Pickert

Referentin für Lehrveranstaltungsevaluation

um Ihnen auf einen Blick Rückmeldung über die Sichtweisen der Studierenden auf Ihre Lehrveranstaltung zu geben, hat die Stabsstelle Qualitätsmanagement gemeinsam mit der Arbeitsstelle Hochschuldidaktik Items für den Bereich "Lehren und Lernen" entwickelt. Sie bilden wesentliche Faktoren ab, die nachhaltiges Lernen fördern. Eine kurze Erklärung einzelner Items finden Sie unten.

Die Hochschuldidaktik im Academic Staff Development unterstützt alle Lehrenden in der Weiterentwicklung ihrer Lehrkompetenzen. Unser Angebot umfasst ein vielseitiges Workshop-Programm sowie individuelle und flexible Beratungsangebote.

Workshop-Programm:

- Stimm-Kraft-Training
- Lehrveranstaltungen effizient planen
- Moderation in der Lehre
- Prüfungsgestaltung und Prüfungsbewertung
- Einsatz neuer Medien in der Lehre

Hochschuldidaktische Beratung zu Ihren Themen:

- Weiterentwicklung von Lehrformaten
- Konstruktiver Umgang mit kniffligen Situationen in der Lehre
- Kompetenzorientierte Lehre/ Lehrveranstaltungsevaluation

Zudem bietet die beliebte Kurzvortragsreihe "Hochschuldidaktik über Mittag" Ihnen in kondensierter Form immer wieder neue Impulse für Ihre Lehre.

Nutzen Sie unsere hochschuldidaktische Expertise vor Ort!

Hochschuldidaktik - Informationen und Kontakt:

hochschuldidaktik@uni-konstanz.de uni.kn/asd/hochschuldidaktik

ITEMS:

Die Lernziele dieser Lehrveranstaltung werden klar kommuniziert.

Durch die klare Kommunikation von Lernzielen wird Transparenz geschaffen. Die Studierenden wissen, warum sie etwas lernen sollen bzw. wozu Ihnen das Gelernte in anderen Lebenssituationen nützt. Dies befeuert die Motivation, einen wichtigen Katalysator für Lernprozesse.

Ich kann den inhaltlichen Aufbau der Veranstaltung nachvollziehen.

Eine sinnvolle Reihenfolge und ein eingängiger Verlauf sind entscheidend für die Verknüpfung der Lerninhalte. Ein nachvollziehbarer "roter Faden" über das Semester hinweg, aber auch für den Ablauf einzelner Sitzungen wirken positiv auf den nachhaltigen Lernerfolg.

Beispiele aus der Praxis bzw. der Forschung helfen mir, den Stoff besser zu verstehen.

Die für die Lernmotivation notwendige inhaltliche Relevanz des Lernstoffes kann durch Anwendungsbezüge hergestellt werden. Konkrete Beispiele, aber auch neuartige, besondere und unerwartete Informationen fördern die Aufmerksamkeit der Studierenden und damit den Lernerfolg.

Auf Wunsch erhalte ich von der/dem Lehrenden hilfreiche Rückmeldung und Hinweise.

Informierendes Feedback in den Lehrveranstaltungen und/oder Sprechstunden fördert die Selbsteinschätzung der Lernfortschritte bei den Studierenden. Dies kombiniert mit Hinweisen zum weiteren selbständigen Lernen sind wichtige Hilfestellungen für die individuelle Weiterentwicklung der Studierenden.

Durchschnittlicher LLI (Sommersemester 2016 bis Wintersemester 2017 / 2018)

Fachbereich	Vorlesung				Pro- / Seminar / sonstige				Übung / Tutorat / Kolloquium			
	μ (LLI)	s	n	Anzahl Umfragen	μ (LLI)	s	n	Anzahl Umfragen	μ (LLI)	s	n	Anzahl Umfragen
Biologe ⁽¹⁾	1,95	0,88	4.302	113	1,35	0,6	106	12	1,76	0,87	845	38
Chemie ⁽¹⁾	1,95	0,94	2.860	81	1,86	0,88	546	22				
Geschichte/Soziologie/EB/ Sport ^{(1),(2)}	2,03	0,98	2.879	67	1,62	0,8	4.431	347	1,73	0,85	688	42
Informatik (1)	1,85	0,92	2.079	89	1,57	0,87	260	27	2,03	1	731	46
Literaturwissenschaft ^{(1),(2)}	1,96	0,98	694	21	1,59	0,76	3.449	204	1,68	0,83	251	19
Mathematik ⁽³⁾	2,00	0,93	1.956	82					2,14	1	77	3
Philosophie ⁽⁴⁾	1,86	0,96	317	10	1,73	0,84	925	74				
Physik ⁽⁵⁾	1,99	0,94	1.578	65	1,59	0,64	87	9	2,07	0,94	131	5
Politik- und Verwaltungswissenschaft ⁽²⁾	2,23	1,07	3.471	34	1,62	0,78	3.875	291	1,77	0,85	3.754	20
Psychologie	1,99	0,97	2.565	37	1,58	0,82	4.474	237	1,88	0,99	476	25
Rechtswissenschaft ^{(1),(2)}	1,86	0,91	7.276	187	1,42	0,65	308	24	1,86	0,88	4.787	274
Sprachwissenschaft	1,8	0,83	300	6	1,82	1	1.952	124	2,07	0,92	137	7
Wirtschaftswissenschaften ⁽¹⁾	2,03	0,94	5.339	151	1,56	0,74	1.124	100	2,14	0,97	5.787	248
Ø über alle FB ⁽⁶⁾	1,96		35.616	943	1,61		21.537	1.471	1,92		17.664	727

Die Items, die für Vorlesungen und Seminare den Index LLI bilden, lauten wie folgt:

Komplizierte Sachverhalte werden verständlich erklärt.

Ich kann den inhaltlichen Aufbau der Veranstaltung nachvollziehen.

Ich kann jederzeit Fragen und Kommentare einbringen.

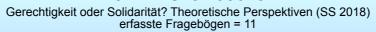
Beispiele aus der Praxis bzw. der Forschung helfen mir, den Stoff besser zu verstehen. Auf Wunsch erhalte ich von der/dem Lehrenden hilfreiche Rückmeldungen und Hinweise.

Ich kann wichtige Begriffe oder Sachverhalte aus dieser Veranstaltung wiedergeben.

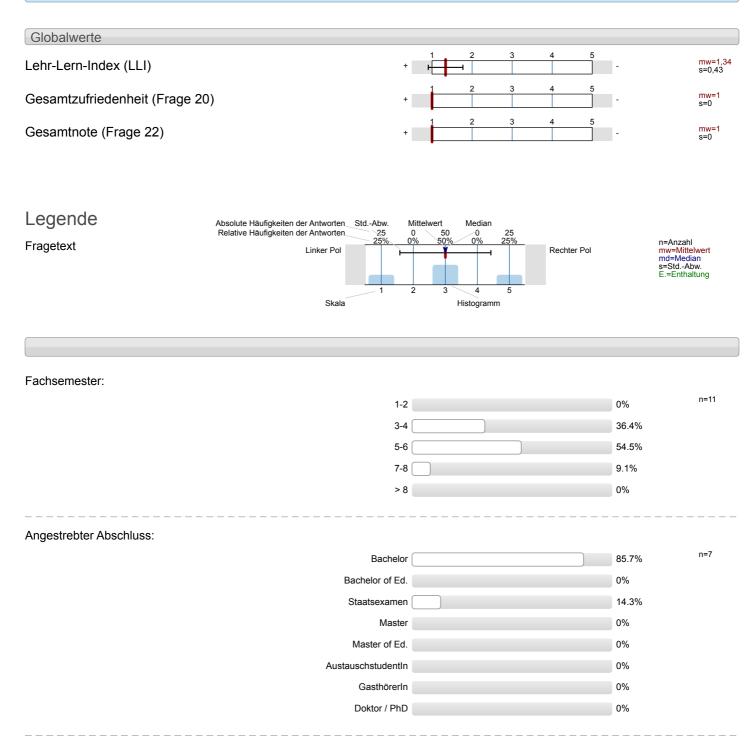
Wurden in einem Fachbereich nur zwei oder weniger Veranstaltungen des entsprechenden Typs innerhalb der vergangenen vier Semester evaluiert, bleibt das Feld leer.

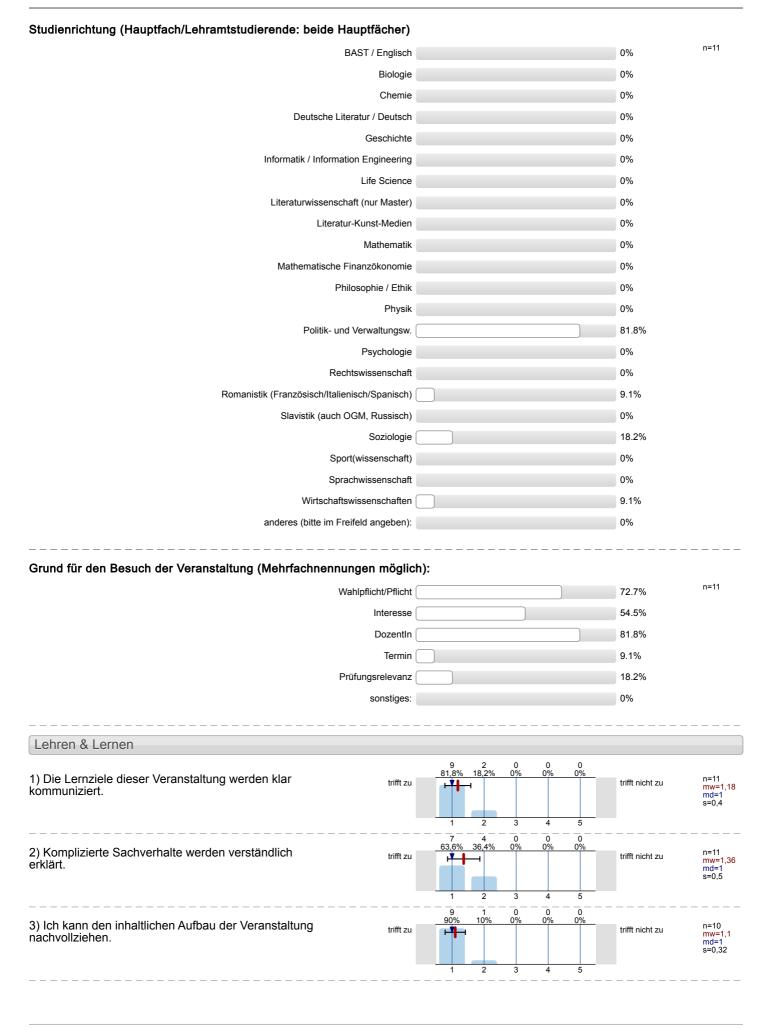
- (1) Seminar/sonstiges(2) Übung/Tutorat/AG/Kolloquium
- (3) Übungsgruppen nicht berücksichtigt
- (4) Vorlesung/Kernkurs
- (5) Seminar/Praktikum
- (6) alle Fachbereiche gleich gewichtet

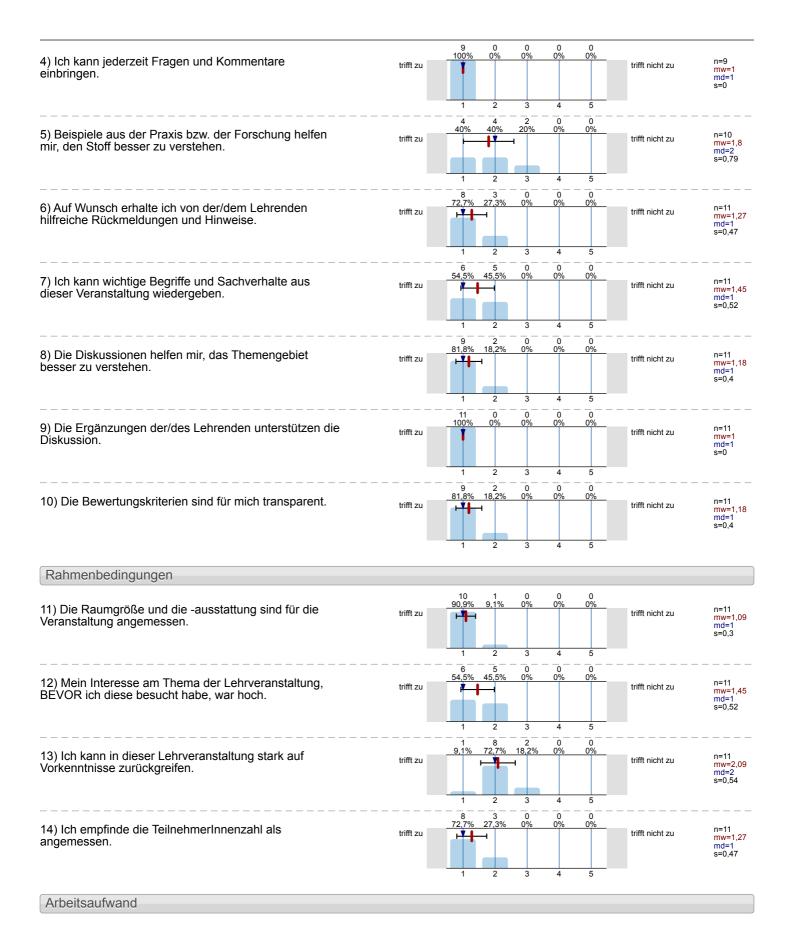
Prof. Dr. Sven Jochem





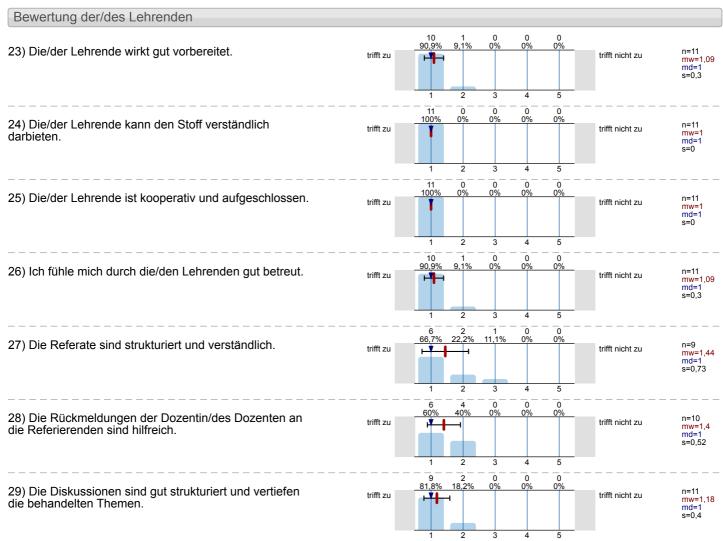






15) Wie viele Stunden der Vor- und Nachbereitung verwend Vorbereitung auf Referate und Hausarbeiten/Prüfungen)?	den Sie pro Woo	che für dies	se Verans	staltun	g norma	lerweise (ohne	
	0					0%	n=10 mw=1,9
	1					40%	s=0,88
	2					30%	
	3					30%	
	4 und mehr					0%	
16) Wie schätzen Sie Ihren persönlichen Arbeitsaufwand in 25-30 h)?	n Vergleich zu d	en vergebe	enen EC	 ΓS-Pur	nkten eir	n (ein ECTS en	tspricht
	viel zu niedrig					0%	n=10 mw=2,7
	etwas zu niedrig					30%	s=0,48
	genau richtig					70%	
	etwas zu hoch					0%	
	viel zu hoch					0%	
17) Die fachlichen Anforderungen sind:							
	viel zu niedrig					0%	n=11 mw=3
	etwas zu niedrig					0%	s=0
	genau richtig					100%	
	etwas zu hoch					0%	
	viel zu hoch					0%	
18) Die zeitlichen Anforderungen sind:							
	viel zu niedrig					0%	n=11 mw=3 s=0
	etwas zu niedrig					0%	S=0
	genau richtig					100%	
	etwas zu hoch					0%	
	viel zu hoch					0%	
19) Die fachlichen Voraussetzungen, die zu Beginn der Veranstaltung erwartet werden, sind:							
	viel zu niedrig					0%	n=11 mw=3,09
	etwas zu niedrig					0%	s=0,3
	genau richtig					90.9%	
	etwas zu hoch					9.1%	
	viel zu hoch					0%	
20) Insgesamt bin ich mit der Lehrveranstaltung sehr zufrieden.	trifft zu	100%	0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0	00%	0 0%	trifft nicht zu	n=11 mw=1 md=1 s=0
21) Die Veranstaltung ist so geplant, dass alles, was behandet werden sollte, angemessen behandelt werden konnte.	trifft zu		3 0 0 0%		00%	trifft nicht zu	n=10 mw=1,3 md=1 s=0,48





An der Lehrveranstaltung finde ich gut, dass ...

- Chaire tracherer Monologe des Dorenter (Sure Discussioner etc.)

Sie sind super! Mein Liebeingsdazent.

in der Lehrveranstaltung sehr viel für Diskussion einberaumt wird

GUTE DISKUSSIONEN, GUT GEGLIDERTI DOZENT (EITET DISKUSSION SEHR GUT

DER DOZENT HILFREICHE, FACHLICHE ANMERLUWGEN EINBRINGT UND VIEL WE ANDERE MEDIEN VERWEIGT

Viel disturtiert wird, viel zum Nachdenlum angerryt wird, es nicht Langweitigt wird

-Diskussionen

es um beræktigheit geht

Nicht so gut gefällt mir, dass ...

Es gilot nicho auszensetzen.

DIE DISKUSSIONEN TEILWEISE ZU EINSETTIG SIND

Konkret habe ich folgende Verbesserungsvorschläge:

- pin som subreden

Profillinie

Teilbereich: Fachbereich Politik- und Verwaltungswissenschaft

Name der/des Lehrenden: Pro

Prof. Dr. Sven Jochem

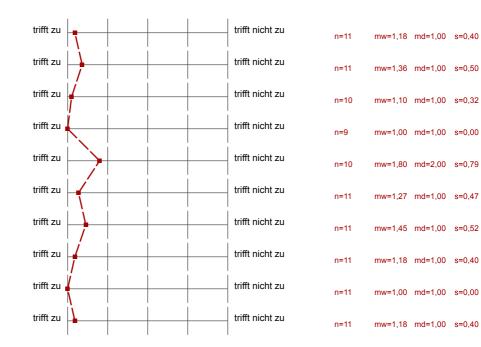
Titel der Lehrveranstaltung: (Name der Umfrage)

Gerechtigkeit oder Solidarität? Theoretische Perspektiven (Pol_SoSe_18_20)

Verwendete Werte in der Profillinie: Mittelwert

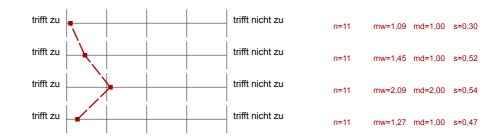
Lehren & Lernen

- 1) Die Lernziele dieser Veranstaltung werden klar kommuniziert.
- 2) Komplizierte Sachverhalte werden verständlich erklärt.
- 3) Ich kann den inhaltlichen Aufbau der Veranstaltung nachvollziehen.
- 4) Ich kann jederzeit Fragen und Kommentare einbringen.
- 5) Beispiele aus der Praxis bzw. der Forschung helfen mir, den Stoff besser zu verstehen.
- 6) Auf Wunsch erhalte ich von der/dem Lehrenden hilfreiche Rückmeldungen und Hinweise.
- 7) Ich kann wichtige Begriffe und Sachverhalte aus dieser Veranstaltung wiedergeben.
- 8) Die Diskussionen helfen mir, das Themengebiet besser zu verstehen.
- 9) Die Ergänzungen der/des Lehrenden unterstützen die Diskussion.
- 10) Die Bewertungskriterien sind für mich transparent.



Rahmenbedingungen

- 11) Die Raumgröße und die -ausstattung sind für die Veranstaltung angemessen.
- 12) Mein Interesse am Thema der Lehrveranstaltung, BEVOR ich diese besucht habe, war hoch.
- 13) Ich kann in dieser Lehrveranstaltung stark auf Vorkenntnisse zurückgreifen.
- 14) Ich empfinde die TeilnehmerInnenzahl als angemessen.



Arbeitsaufwand

- 20) Insgesamt bin ich mit der Lehrveranstaltung sehr zufrieden.
- 21) Die Veranstaltung ist so geplant, dass alles, was behandet werden sollte, angemessen behandelt werden konnte.
- 22) Wie benoten Sie die Lehrverantstaltung insgesamt?



Bewertung der/des Lehrenden

- 23) Die/der Lehrende wirkt gut vorbereitet.
- 24) Die/der Lehrende kann den Stoff verständlich darbieten.
- 25) Die/der Lehrende ist kooperativ und aufgeschlossen.
- 26) Ich fühle mich durch die/den Lehrenden gut betreut.
- 27) Die Referate sind strukturiert und verständlich.
- 28) Die Rückmeldungen der Dozentin/des Dozenten an die Referierenden sind hilfreich.
- 29) Die Diskussionen sind gut strukturiert und vertiefen die behandelten Themen.

